



St. Markus

Kleinostheim - Mainaschaff - Stockstadt

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Ostern - christlich verstanden - hat etwas mit Querdenken zu tun: Gegen den Strom. Quer gegen das Gewohnte. Quer zu dem, was man natürlicherweise erwarten dürfte. Denn dass ein nachweislich Toter wieder lebendig ist und am Ende göttliche Identität gewinnt, ist so quer gegen alles menschliche Kalkül, wie es querrer und gegensätzlicher nicht sein kann. Umso erstaunlicher ist, dass gerade diese unnatürliche „Quererfahrung“ die Dynamik zur Entwicklung einer großen Glaubensgemeinschaft, nämlich des Christentums, in Gang setzte.

Wer den Wert und die Bedeutung von Ostern allerdings nur an der Frage der Auferstehung Jesu festmachen möchte, verengt die Bedeutung des Geschehens auf unzulässige Weise. Sicher gewinnt unser irdisches Tun und Lassen eine höhere Bedeutung, wenn am Ende unseres Lebens mit einem „Danach“ gerechnet werden darf - im Unterschied zu einem „Das war's also“. Aber nicht weniger wichtig ist es, durch das Bedenken des Ostergeschehens unsere gegenwärtigen (!) beschränkten Denkhorizonte zu durchbrechen und unsere Denkgewohnheiten zu erweitern. Ostern will uns ermuntern, querzudenken.

Deshalb: Überall, wo Querdenker dazu beitragen, dass neue Lebensmöglichkeiten eröffnet und Lebensqualitäten verbessert werden, findet ein kleines Osterfest statt. Überall dort, wo etwas für verrückt erklärt worden ist, was sich am Ende als unverzichtbar erweist, kann man Ostern feiern. Überall, wo Menschen allen Befürchtungen zum Trotz nochmals mit ihrem Leben davongekommen sind, hat eine kleine Auferstehung stattgefunden. So gesehen ist Ostern uns oft näher als wir denken. Gott sei Dank.

Und unsere Gesellschaft braucht diese verquere österliche Deutungs- und Denkstruktur dringend. Sie braucht diese Denkstruktur, die der Macht des Todes zum Trotz mit dem Leben rechnet, die als Mittel gegen Gewalt allen Emotionen zum Trotz Zeichen der Versöhnung aufrichtet und die Menschen aus anderen Religionen und Regionen mit dem österlichen Gruß Jesu begrüßt: „Friede sei mit euch!“ - und zwar quer zu allen Konventionen, allen Befürchtungen und Ängsten zum Trotz.

In diesem Sinne allen ein gesegnetes Osterfest und stellen wir uns „quer“, da wo es von Nöten ist!

Ihr Pfarrer Thomas Abel ●

r



Treffpunkt Gemeinde Termine und Themen

Aktuelles

Frühjahrssammlung der Diakonie

Diesem Gemeindebrief liegt ein Flyer mit Überweisungsträger zur Frühjahrssammlung der Diakonie bei. Auf dem Flyer ist das Datum 23. bis 29. März aufgedruckt. Dieser Zeitraum gilt nur für die Haustür- und Straßensammlung.

Die Diakonie können Sie jederzeit mit einer Spende unterstützen!

Ihr Geld wird direkt weiter geleitet. Selbstverständlich erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

Kleidersammlung für Bethel

Auch in diesem Jahr können Sie gut erhaltene Kleidung, Wäsche, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten, jeweils gut verpackt, bei uns abgeben. Die Abgabetermine sind:

Markuskirche Kleinostheim, Gemeindesaal
30.04., 14.00 - 18.00 Uhr
02.05., 9.00 - 13.00 Uhr

Gemeindezentrum Mainaschaff
28.-30.04., jeweils von 8.00-18.00 Uhr

Friedenskirche Stockstadt
02.05., 9.00 - 12.00 Uhr

Säcke für Ihre Kleiderspenden können vorab im Pfarramt abgeholt werden und liegen in den Kirchen aus.

Gruppen und Termine

Kirchenvorstand

Nächste Termine des Kirchenvorstands:

02. April in Mainaschaff
07. Mai in Kleinostheim

Kinderkirche

Regelmäßig findet Kinderkirche für alle Kinder unserer Kirchengemeinde statt. Die Anmeldung dazu kann auf der Homepage heruntergeladen werden.

Nächster Termin:

20. Juni in Mainaschaff

Familienkirche

Ein Sonntagsgottesdienst für die ganze Familie mit anschließendem Kirchenkaffee.

Nächster Termin:

17. Mai in Kleinostheim

Krabbelgruppen in Mainaschaff

In den Krabbelgruppen treffen sich Eltern und Kinder, egal aus welchem Ort, die miteinander singen, spielen und sich austauschen wollen. Beide Gruppen freuen sich über neue Teilnehmer/innen.

Krabbelgruppe I – Freitag, 9.00 Uhr,
Kontakt: Katarina März (06021 / 9206601)
Krabbelgruppe II – Dienstag, 10.00 Uhr,
Kontakt: Andrea Verst (06027 / 4621971)



Treffpunkt Gemeinde Termine und Themen

Frauenkreis in Mainaschaff

Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr treffen sich Frauen jeden Alters im Gemeindezentrum, um gemeinsam zu reden und zu frühstücken. Kommen Sie gerne mit dazu.

Kontakt Gaby Kourimsky 06021 75151

Bibelgesprächskreis in Stockstadt

Wir treffen uns jeden Mittwoch um 19.30 Uhr zur Nachbereitung der laufenden Texte des Lösungsbuches in der Friedenskirche.

Kontakt Brigitte Kneisel 06027 2633

Seniorenkreis in Kleinostheim

Monatlich trifft sich der Kreis um 14.30 Uhr im Gemeindesaal bei Kaffee und Kuchen und mit viel Zeit für Gespräche. Pfarrer Abel begleitet die Treffen mit verschiedenen Impulsen.

Nächste Termine:

20. April im Haus St. Vinzenz von Paul

11. Mai im Gemeindesaal

Seniorenkreis in Mainaschaff

Der Seniorenkreis trifft sich im Gemeindezentrum jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr. Pfarrerin Wagner begleitet die Treffen, die dieses Jahr unter dem Motto von verschiedenen Liedern stehen.

Nächste Termine:

20. Mai, „Alle Vögel sind schon da....“

Seniorenkreis in Stockstadt

Einmal im Monat ist Zeit für Gespräche bei Kaffee und Kuchen in der Friedenskirche. Pfarrer Abel begleitet die Treffen, die um 14.00 Uhr beginnen, mit verschiedenen Impulsen.

Nächste Termine:

23. April

14. Mai

Kinderchor

Für das Musical „Der Regenbogenfisch“ probt der Kinderchor jeden Freitag um 17.30 Uhr im Gemeindezentrum Mainaschaff.

Leitung Claudia Krämer

Am Freitag, 29. Mai wird um 17.30 Uhr das Musical im Gemeindezentrum aufgeführt.

Herzliche Einladung dazu.

Eine zweite Aufführung ist im Rahmen des Gemeindefestes in Stockstadt geplant.

Chor

Die Proben sind jeden Montag von 19.45 Uhr bis 21.15 Uhr im Gemeindezentrum in Mainaschaff. Wer Lust hat mitzusingen, kann gerne zur nächsten Probe kommen.

Kontakt: Josef Adam 06021 76325

Fotos oben:

Posaunenchor,
Konzert Orgel und Saxophon,
Flötenkreis



Treffpunkt Gemeinde Termine und Themen

Flötengruppe

Die Flötengruppe trifft sich alle zwei Wochen montags, jeweils um 20 Uhr, in der Markuskirche in Kleinostheim. Wer mitspielen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen.

Leitung Irmgard van Rensen
Kontakt über das Pfarramt

Posaunenchor

Die Proben finden montags um 20 Uhr im Gemeindesaal der Markuskirche in Kleinostheim statt.

Kontakt Jochen Wiegand 06027 6449

Wir laden ein

Jugendandacht „Die Pause“

Eine Pause vom Alltag. Musik. Singen. Hören. Mit anderen Zeit teilen. Die Evangelische Jugend im Dekanat Aschaffenburg lädt ein zu einer Pause vom Alltag. Wir feiern eine Andacht, die von Jugendlichen der Markuskirche und einer Bandcombo der Evangelischen Jugend gestaltet wird. Im Anschluss sind alle eingeladen, noch bei einem Getränk und einem Snack sich kennen zu lernen oder wiederzusehen. Beginn ist am Sonntag, 24. Mai um 18 Uhr im Gemeindezentrum Mainaschaff (An der Senne 37, 63814 Mainaschaff). Herzliche Einladung!

Konfirmation

Am 5. April werden in Kleinostheim konfirmiert:

Mirjam Abel
Maximilian Beck
Antonia Bleuel
Jonah Geißler
Kjartan Göller
Luca Hefter
Vincent Hefter
Wim Heumann
Dennis Huprich
Nathalie Leinius
Tim Netwig
Leon Zahn

Am 26. April werden in Stockstadt konfirmiert:

Banjamin Elschner
Annika Geist
Michelle Kühn

Am 3. Mai werden in Mainaschaff konfirmiert:

Jason Dyck
Jaden Eickner
Danny Ott
Evelyn Ricker
Joana Rösner
Katharina Roth
Anna Stock



Treffpunkt Gemeinde Termine und Themen

Kinderkrippe „Waldwichtel“

Unser Projekt: Ein Waldkindergarten für die Waldwichtel

Die Vorgeschichte:

In der Gemeinde Stockstadt zeichnete sich im Sommer 2019 ab, dass der Bedarf an Kindergartenplätzen für das Kindergartenjahr 2019/2020 höher sein wird, als es freie Plätze gibt. Spontan viel bei uns im Team der Satz: „Na dann müssen wir eben unsere Krippe um einen Waldkindergarten erweitern.“ Einmal die Idee im Kopf gehabt, hat sie uns nicht mehr los gelassen und wir dachten intensiver darüber nach. Wir begeisterten uns immer mehr für das Konzept eines Waldkindergartens. Auch Pfarrerin Wagner konnten wir von unserer Idee überzeugen. Sie führte Gespräche mit der Hübnerverwaltung, den Besitzern des Waldes, sowie der Marktgemeinde Stockstadt. 8 Monate später: Am 10. März 2020 ist es nun soweit und wir eröffnen unseren Waldkindergarten im Stockstädter Hübnerwald. In unserem Waldkindergarten werden ab März 2020 15 Kinder und ab September 2020 dann insgesamt 20 Kinder betreut. Bei der Finanzierung des Bauwagens wurden wir von der Gemeinde Stockstadt unterstützt.

Was ist ein Waldkindergarten?

In einem Waldkindergarten verbringen die zu betreuenden Kinder mit ihren pädagogischen

Bezugspersonen die Zeit in der freien Natur. (Waldstück mit Bauwagen als Basislager) Dabei erleben sie die Natur mit ihren jahreszeitlichen Veränderungen als pädagogisches Lernfeld, welches bei Wind und Wetter genutzt wird.

Für alle Kinder ist unser Waldkindergarten eine Bildungs- und Lernwerkstatt und somit ein Ort des vorschulischen Lernens.

Was bedeutet Waldpädagogik für uns?

Ein Projekt für Leib und Seele!

Was ist zu tun, wenn die Natur aus dem alltäglichen Leben der Kinder immer mehr verschwindet, wenn Medien und Konsumwelt unsere grundlegende Abhängigkeit von der Natur und ihren Ressourcen überdecken? Oft fehlt den Kindern der Naturbezug.

Wir als Einrichtung wollen eine lebendige Beziehung zur Natur entwickeln, der wir selbst angehören. Wir, als christliche Pädagogen, wollen, mit den uns anvertrauten Kindern, die Schöpfung bewahren, Achtung vor jedem Leben haben und Verantwortung für die Erhaltung übernehmen. Diese Haltung soll Modell und Grundlage für die Arbeit mit den Kindern und ihren Familien sein.

Denn wer einen persönlichen Umgang mit der lebendigen, umgebenden Natur erfährt, kann

Fotos oben:

Bauwagen des Waldkindergartens



Treffpunkt Gemeinde Termine und Themen

sich selbst als ein Teil von ihr begreifen. Man lernt die Natur zu lieben, sie zu schützen, sie in angemessener Weise zu nutzen und entwickelt eine christliche, wertschätzende Haltung ihr gegenüber.

*Elke Conti,
Leiterin der Kinderkrippe „Waldwichtel“* ●

Rückblick

Bericht aus dem Kirchenvorstand

In diesem Jahr befasst sich der Kirchenvorstand (KV) mit zwei zentralen Themen, dem Thema „Drei Orte - eine Kirchengemeinde“ und dem Thema „Umweltschutz und Nachhaltigkeit“.

Die Arbeit zum Thema „Drei Orte – eine Gemeinde“ hat das Ziel, Kleinostheim, Mainaschaff und Stockstadt zu einer auch für die Gemeindemitglieder spürbaren einheitlichen Kirchengemeinde zusammenwachsen zu lassen. Erste Schritte in diese Richtung wird der KV in seiner Sitzung im Mai diskutieren. Für Ideen und Anregungen aus der Gemeinde ist der KV jederzeit offen.

Nachdem der KV bereits im vergangenen Jahr über einzelne Maßnahmen zum Thema „Umweltschutz und Nachhaltigkeit“ diskutiert hatte, wurde in der Sitzung im Januar das Integrierte Klimaschutzkonzept der Landeskirche (IKK) besprochen. Das IKK ist eine

Orientierungshilfe für Gemeinden, die einen messbaren Beitrag zum Klimaschutz leisten und dabei der Verantwortung gegenüber Gottes Schöpfung und künftigen Generationen gerecht werden möchten. Mögliches Ziel ist die Zertifizierung der Gemeinde mit dem „Grünen Gockel“, dem Umweltmanagementsystem der Landeskirche. Um erste Schritte in diese Richtung zu machen, bildete der KV einen Arbeitskreis, der zunächst den Ist-Zustand analysieren und dann einzelne Maßnahmen in den Bereichen Gebäude, Mobilität, Beschaffung, Bewusstseinsbildung und Organisation ausarbeiten wird. Der Arbeitskreis hat bereits eine Beschaffungsrichtlinie entworfen, über die der KV im April abstimmen wird. Die Beschaffungsrichtlinie verpflichtet diejenigen, die in der Gemeinde und ihren Einrichtungen Aufträge vergeben und Produkte einkaufen, auf folgende Kriterien zu achten: Produktion ohne Ausbeutung von Menschen, fairer Handel, Schutz des Klimas, niedriger Energieverbrauch, geringe Luft- und Lärmemissionen, Ressourcenschonung, niedrige Folgekosten, Abfallvermeidung und Recycling. Zum Abschluss bringen konnte der KV in den vergangenen Sitzungen die Entscheidungen über die Sanierung des Gemeindezentrums Mainaschaff. Es wurde beschlossen, die Firma Bauer aus Sailauf mit der Dachsanierung und die Firma Hapea aus Aschaffenburg mit



Menschen aus unserer Gemeinde

der Blitzschutzanlage zu beauftragen. Das Flachdach wird begrünt und hat eine Haltbarkeit von 30 bis 50 Jahren. Die Arbeiten sollen bis Ende Juli fertiggestellt sein. Die Gesamtkosten werden sich auf etwa 313.000,00 Euro belaufen, von denen 16.000,00 Euro auf die Kirchengemeinde entfallen.

Der Kirchenvorstand

Ikone bewirkt Veränderung

Durch die neue Ikone kam es zu Veränderungen in der Markuskirche, die schon länger angedacht waren. Nun wurden sie mit Hilfe von Herrn Michael Amser und Jochen Wiegand in die Tat umgesetzt. Der Taufstein und der Ambo wechselten die Seiten. Das bringt mehrere Vorteile mit sich. Zum einen haben die Lektoren und Prediger*innen keine Gottesdienstbesucher mehr im Rücken. Den Gottesdienstbesuchern im Seitenschiff eröffnet sich nun ein freier Blick auf den Altar und in das gesamte Kirchenschiff. Ein anderer positiver Effekt ist, dass man vom Kirchenschiff aus nicht mehr gegen das Licht schauen muss, wenn man auf den Prediger*innen oder Lektor schaut. Gerne darf sich jeder diese Veränderung anschauen, die den Gesamteindruck wesentlich verbessert und ein schönes Gesamtbild ergibt.

Pfarrer Thomas Abel ●

Getauft wurden:

- 09.02. Tobias Henke, Neu-Ulm, getauft in Mainaschaff
- 09.02. Laura Henke, Mainaschaff
- 16.02. Ben Pramschiefer, Mainaschaff
- 01.03. Jonas Fricke, Stockstadt

Bestattet wurden:

- 11.01. Viktor Stoppel (69), Stockstadt, bestattet in Aschaffenburg
- 13.01. Ralf Breitling (90), Mainaschaff, bestattet in Leipzig
- 17.01. Margot Born (91), Kleinostheim
- 28.01. Alexander Schäfer (72), Mainaschaff, bestattet in Aschaffenburg
- 07.02. Klara Afflerbach (94), Stockstadt
- 14.02. Alexander Kuhfeld (75), Mainaschaff
- 27.02. Frank Rohe (60), Mainaschaff

Fotos oben:

Chor St. Markus,
Musik bei der Adventsandacht,
Markuskirche mit neuer Aufteilung von
Taufbecken und Ambo,
Kirschbaumblüte am Gemeindezentrum

Wir sind für Sie da Ansprechpartner und Adressen

1. Pfarrstelle Kleinostheim, Stockstadt

Pfarrer Thomas Abel
Schulstraße 1
63801 Kleinostheim
Tel 06027 8131
Fax 06027 99928
Thomas.Abel@elkb.de



2. Pfarrstelle Mainaschaff, Kita St. Markus, Waldwichtel

Pfarrerinnen Katharina Wagner
An der Senne 37
63814 Mainaschaff
Tel 06021 73573 / 01602230094
Katharina.Wagner@elkb.de



Pfarramt St. Markus

Schulstraße 1, 63801 Kleinostheim
Tel 06027 8131
Fax 06027 99928
pfarramt.kleinostheim@elkb.de

Öffnungszeiten im Pfarramt

Mo + Di 9–12 Uhr
Do 16–18.00 Uhr



Assistenz

Andrea Wiegand

Bankverbindung St. Markus

DE 79 7955 0000 0000 1826 00

Kirchbauverein St. Markus

Vorstand Stefan Beck

Bankverbindung

DE35 7956 7531 0000 0272 35

Diakonieverein

Vorstand Wolfgang Kühnel

Bankverbindung

DE34 7956 7531 0000 0131 88

Kindertagesstätte St. Markus

Anne-Frank-Straße 6, 63801 Kleinostheim
Tel 06027 990010
kita@markuskirche.de
www.kita-stmarkus.de

Kinderkrippe „Waldwichtel“

Am Dreispitz 64, 63811 Stockstadt
06027 7868
kinderkrippe@markuskirche.de
www.waldwichtel-kinderkrippe.de



Aktuelle Informationen und weitere Fotos unserer Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage.

www.st-markus-evangelisch.de